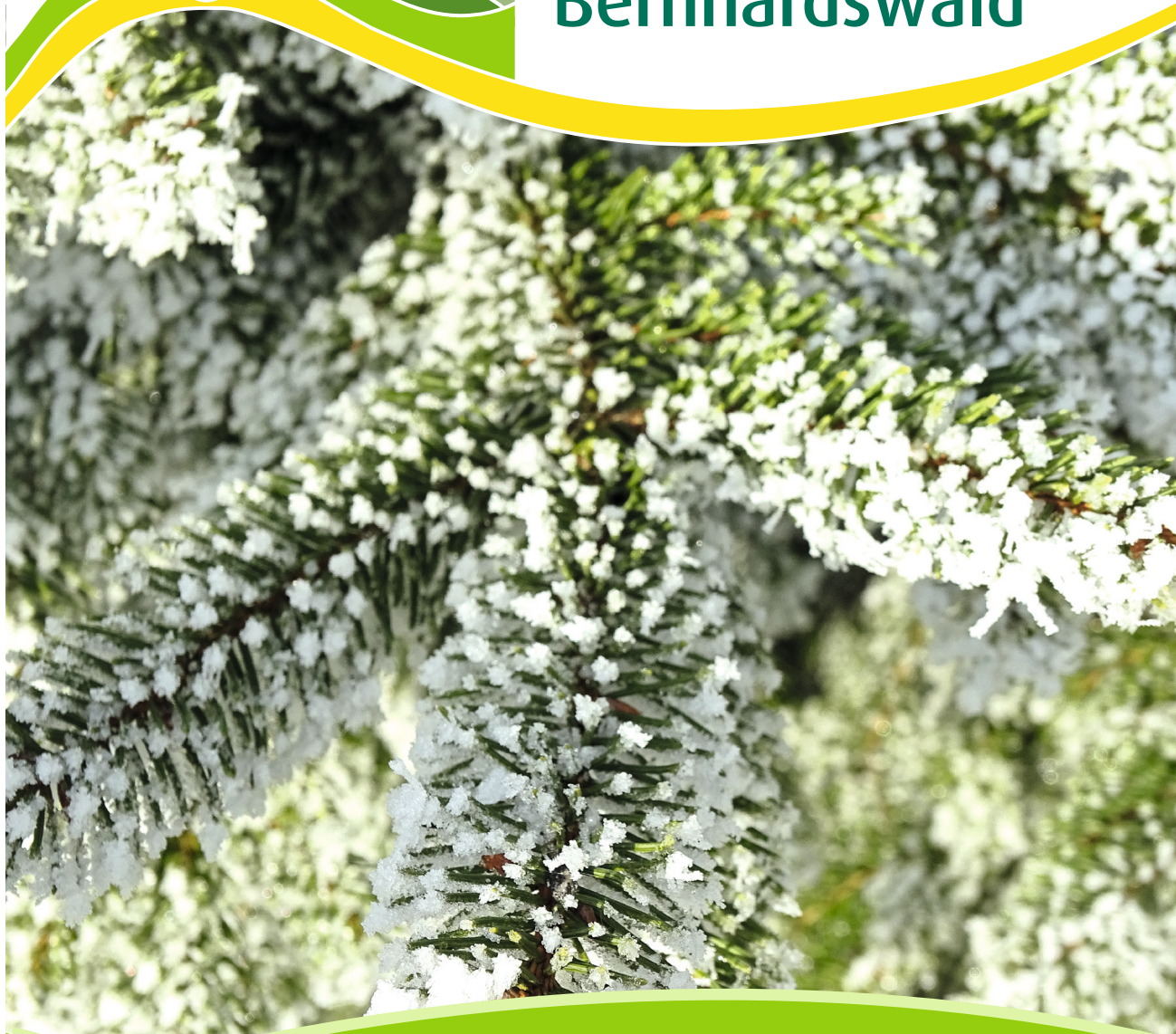




# Gemeinde Bernhardswald



## Mitteilungsblatt

Februar / März 2020



## Bernhardswaldi

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

euer Bernhards-Waldi ist wieder da!

In der letzten Ausgabe wollte ich von euch wissen, wo das Feldkreuz zu finden ist. Das Feldkreuz steht im Kreuther Forst und wurde vom Eigentümer des Waldstückes restauriert und wieder aufgestellt. Da wir dieses Mal leider keine Lösungszuschriften erhalten haben, geht der Preis an den Einsender des Bilderrätsels

**Der Gewinner ist dieses Mal:**

**Herr Wilhelm Fischer** aus  
Bernhardswald

*Vor kurzem habe ich erfahren das jemand*

*„Budlkai“*

*braucht. Könnt Ihr mir bitte verraten was das sein soll?*

**EUER BERNHARDS-WALDI**

**Sendet bitte die Lösung an die Gemeindeverwaltung**

Rathausplatz 1, 93170 Bernhardswald

E-Mail: [gemeinde.bernhardswald@bernhardswald.de](mailto:gemeinde.bernhardswald@bernhardswald.de)

oder gebt die Postkarte einfach im Bürgerbüro ab. Einsendeschluss ist der 01. März 2020. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der Gewinner wird in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben und erhält ein kleines Präsent von der Gemeinde.

**Also Viel Glück!**

**Ich bin schon auf eure Lösungen gespannt.**

Titelbild: Gemeinde Bernhardswald



# Inhalt

## Zusammenfassung der Sitzungsprotokolle

Gemeinderatssitzung vom 24.09.2019 .....	4
Gemeinderatssitzung vom 01.10.2019 .....	5
Gemeinderatssitzung vom 22.10.2019 .....	7

## Menschenbild

Hans Reinstein .....	10
----------------------	----

## Mitteilungen aus der Gemeinde

Kommunalwahlen am 15.03.2020 .....	12
Baustellentafel 2020 .....	13
Sanierung von unbefestigten gemeindlichen Wegen .....	14
Bekanntmachung der Fundgegenstände .....	14
Wilder Müll und Hundekot .....	15
Johaniter-Kinderhaus Bernhardswald .....	16
Klasse 2000 an der Grundschule Bernhardswald .....	16

## Von Jung, Alt und Miteinander

Bundesweiter Vorlesetag .....	17
-------------------------------	----

## Mitteilungen aus dem Landkreis

Ministerin Julia Klöckner gibt Startsignal .....	18
156 Seiten regionale Geschichte und Natur .....	19
Diese Menschen bringen den Landkreis vorwärts .....	22
Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten .....	23
Übungsleiterzuschuss .....	24
Der Zweckverband zur Wasserversorgung informiert .....	32

## Gemeindeinformationen

Veranstaltungskalender Februar/März 2020 .....	25
Öffnungszeiten, Kontaktdaten .....	26
Was erledige ich wo im Rathaus .....	27
Notruftafel, Impressum .....	28



## Gemeinderatssitzung vom 24.09.2019

### Schülerbeförderung; Beratung und Beschlussfassung über Neuvergabe Vertrag mit Busunternehmen Wenzel

Zu Beginn des Schuljahres 2016/2017 wurde in Kooperation mit dem Schulverband Wenzelbach eine europaweite Ausschreibung über die Schülerbeförderung für die Gemeinden Bernhardswald und Wenzelbach durchgeführt. Hierzu gingen drei Angebote ein, die durch das Zuschlagskriterium, den Preis, geprüft wurden. Die Ausschreibung gewann demnach die Firma Wenzel Freizeit & Touristik GmbH & Co.KG. Mitbewerber waren u.a. die Fa. RBO Regionalbus Ostbayern GmbH und die Fa. Zimmerer OHG. Dieser Verkehrsvertrag mit einer Laufzeit von 3 Jahren endet nun zum Ende des Schuljahres 2019/2020. Unter Punkt 16.3 des Vertrag wird eine dreimalige einseitige einjährige Verlängerungsoption jeweils bis zum Ende des anschließenden Schuljahres angeboten. Diese Option ist spätestens 6 Monate vor Beginn der dem Verlängerungsjahr vorangehenden Sommerferien schriftlich zu erklären. Die Kostenübersicht zeigt, dass sich die Gesamtkosten der Schülerbeförderung für das Schuljahr 18/19 auf 207.274,62 € beliefen. Die Firma Wenzel war in den vergangenen drei Jahren ein sehr guter Geschäftspartner. Seitens der Gemeinde gab es keine Probleme, die nicht gelöst werden konnten. In der Vergangenheit konnten keine Beschwerden der Eltern oder Kinder gegenüber das Busunternehmen vernommen werden, die Anfangsphase ausgenommen. Die Gemeinde Wenzelbach spricht sich dafür aus, die Verlängerungsoption anzunehmen, weil die wirtschaftlichen Vorteile für eine Vertragsverlängerung sprechen. Sollte die Gemeinde Bernhardswald darauf bestehen die Verlängerungsoption nicht in Anspruch zu nehmen, läuft der bestehende Vertrag zum Ende des Schuljahres 2019/2020 aus. Die Leistung wird neu ausgeschrieben. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Verwaltung beauftragt wird, die Leistung Schülerbeförderung für die Gemeinde Bernhardswald neu auszuschreiben. Eine entsprechende Erklärung ist gegenüber der Fa. Wenzel bis zum 27.1.2020 abzugeben. Die Gemeinde Wenzelbach sowie der Schulverband Wenzelbach sind entsprechend zu informieren.

### Information über die Höhe der Elternbeiträge der Bernhardswalder Kindertageseinrichtungen im Vergleich mit Landkreisschnitt

In der Sitzung des Gemeinderates vom 09.07.2019 wurde über das Thema Geschwisterabatt bzw. -ermäßigung entschieden. Die Verwaltung wurde in dieser Sitzung beauftragt, über die Höhe der Elternbeiträge der Johanniter-Kinderkrippe Bernhardswald im Vergleich zum Landkreisschnitt zu informieren.

Zur allumfassenden Information wurde diese Ausarbeitung für sämtliche Einrichtungsformen (Krippe, Kindergarten, Hort) vorgenommen. Die vom Landratsamt Regensburg jährlich zur Verfügung gestellten Übersichten über die Einrichtungsgebühren / Elternbeiträge im Landkreis mit Stand 01.01.2019 wurden hierfür als Grundlage genutzt. Die Übersichten können der Homepage des Landratsamtes Regensburg ebenfalls entnommen werden.

#### 1. Krippengebühren Stand 01.01.2019:

Der durchschnittliche Elternbeitrag in der Kategorie bis 5,00 Std. tgl. liegt im Landkreis Regensburg bei 204,07 € (ohne Tee- und Spielgeld, ohne Essensgeld und dergleichen).



Der Elternbeitrag in der selbigen Kategorie liegt in der Johanniter-Kinderkrippe Bernhardswald bei 220,00 € (ohne Tee- und Spielgeld, ohne Essensgeld und dergleichen).

#### 2. Kindergartengebühren Stand 01.01.2019:

Der durchschnittliche Elternbeitrag in der Kategorie bis 6,00 Std. tgl. liegt im Landkreis Regensburg bei 80,01 € (ohne Tee- und Spielgeld, ohne Essensgeld und dergleichen).

Der Elternbeitrag in der selbigen Kategorie liegt in den Bernhardswalder Johanniter-Kindergärten bei 63,00 € (ohne Tee- und Spielgeld, ohne Essensgeld und dergleichen).

#### 3. Hortgebühren Stand 01.01.2019:

Der durchschnittliche Elternbeitrag in der Kategorie bis 4,00 Std. tgl. liegt im Landkreis Regensburg bei 63,71 € (ohne Tee- und Spielgeld, ohne Essensgeld und dergleichen).

Der Elternbeitrag in der selbigen Kategorie liegt im Johanniter-Kinderhort Bernhardswald bei 45,00 € (ohne Tee- und Spielgeld, ohne Essensgeld und dergleichen).

### **Einrichtungübergreifende Gewährung des Geschwisterrabatts / der Geschwisterermäßigung in Bernhardswalder Kindertageseinrichtungen**

Die Mitglieder des Gemeinderates diskutieren das Thema kontrovers. Gemeinderat Griesbeck schlägt vor, abzuwarten, wie der angekündigte Zuschuss für Krippenkinder umgesetzt wird. Außerdem soll ein Gespräch mit dem Träger bezüglich seiner Erfahrungen mit einer Geschwisterermäßigung geführt werden.

Die Mitglieder des Gemeinderates stimmen dieser Vorgehensweise zu.

## **Gemeinderatssitzung vom 01.10.2019**

### **Bauleitplanung; 1. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Gewerbegebiet Hauzendorf-Süd“, Abwägung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**

Die Auslegung des Planentwurfs „Gewerbegebiet Hauzendorf-Süd 1. Änderung“ fand für die Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und für Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 24.06.2019 bis 24.07.2019 statt.

Der Gemeinderat nimmt die eingegangenen Stellungnahmen zur Kenntnis und wägt diese ab.

### **Bauleitplanung; 1. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Gewerbegebiet Hauzendorf-Süd“, Satzungsbeschluss**

Der Gemeinderat hat die Anregungen und Bedenken der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange in der heutigen Sitzung am 01.10.2019 abschließend behandelt. Aufgrund der Beratungen im öffentlichen Teil kann die 1. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Gewerbegebiet Hauzendorf-Süd“ in der Fassung



vom 01.10.2019 unter Einarbeitung der unter TOP 2019/387 gefassten Abwägungen gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen werden. Der Gemeinderat erlässt einstimmig die Satzung zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „Gewerbegebiet Hausendorf-Süd – 1. Änderung“.

## **Bayerisches Mobilfunk-Förderprogramm; Antragsmöglichkeit für die Gemeinde Bernhardswald**

Am 04. Februar 2019 bekundete die Gemeinde Bernhardswald grundsätzliches Interesse am Bayerischen Mobilfunk-Förderprogramm. Zweck der Förderung ist die Erschließung mit mobilem Breitband einschließlich einer Verbesserung der Notrufmöglichkeiten in Regionen, in denen bislang keine Versorgung mit Sprachmobilfunk besteht. Die Karte der Sprachmobilfunkversorgung (2G) des Bayerischen Wirtschaftsministeriums weist auf dem Gemeindegebiet Bernhardswald unversorgte Flächen aus. Des Weiteren hat ein Markterkundungsverfahren ergeben, dass in der Gemeinde Bernhardswald keine Pläne der Mobilfunkanbieter für einen eigenwirtschaftlichen Ausbau zur Schließung der Mobilfunklücken vorliegen. Mit diesen Voraussetzungen besteht grundsätzlich die Möglichkeit einer Förderung gemäß Mobilfunkrichtlinie.

In einem nächsten Schritt wurden nun die Mobilfunkanbieter gebeten, Suchkreise für die Masten zu übermitteln, die geeignete Sendestandorte zur Lückenschließung definieren. Die Anfrage wurde im Juli 2019 als erfolgreich bestätigt. Die Deutsche Telekom und Vodafone haben Suchkreise geliefert. Damit sind die Voraussetzungen für eine Antragsstellung erfüllt. Der Suchkreis befindet sich bei den Gemeindeteilen Thalhof, Löchl und Plessenberg. Hier ist derzeit kein passendes gemeindliches Grundstück vorhanden. Im Rahmen der Förderung werden Lösungen in aktueller LTE- oder 5G-Technik gefördert. Gefördert werden Aufwendungen der Gebietskörperschaft für den erstmaligen Bau der passiven Infrastruktur (Mast, Fundament, Stromanbindung, Leerrohre und Zuwegung). Nicht förderfähig sind Kosten des Grunderwerbs einschließlich Grundpacht. Datenzuleitung, Antenne- und Betriebskosten liegen beim Mobilfunkbetreiber. Grundsätzlich werden bis zu 80 % gefördert. Förderhöchstbetrag liegt bei 500.000 Euro und die Bagatellgrenze bei 25.000 Euro. Für die Gemeinde Bernhardswald kommt nur die Variante des Mietmodells in Frage, da kein bestehender BOS<sup>2</sup>-Masten zur Mitnutzung vorhanden ist. Das Mietmodell wird von den Mobilfunkanbietern 7 Jahre zugesichert. Der Einnahmenüberschuss aus dem laufenden Betrieb (Mieteinnahmen abzüglich laufender Kosten) reduziert die zuwendungsfähigen Ausgaben in der Förderung. Die Entscheidung zwischen Eigenbau (Baufauftragsvariante) oder Beauftragung eines Konzessionärs (Baukonzessionsvariante) muss erst in einem nächsten Schritt getroffen werden (siehe hierzu beigefügtes Dokument „Bayerisches Mobilfunk Förderprogramm“). Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass ein Förderantrag zum Ausbau der Mobilfunkversorgung gemäß der Mobilfunkrichtlinie gestellt wird. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, ein passendes Grundstück im angegebenen Suchkreis zu akquirieren.



## Gemeinderatssitzung vom 22.10.2019

### Bestellung eines Verbandsrates sowie eines Stellvertreters als Vertreter der Gemeinde Bernhardswald im Schulverband Wenzelbach

Die Gemeinde Bernhardswald ist Mitglied im Schulverband Wenzelbach. Die Vertreter in der Schulverbandsversammlung werden gem. Art. 9 Abs. 3 BaySchFG (Bayerisches Schulfinanzierungsgesetz) berufen: In die Verbandsversammlung werden die ersten Bürgermeister der am Schulverband beteiligten Gemeinden entsandt. Daneben entsenden Gemeinden, aus denen am 1. Oktober jeden Jahres 51 – 100 Schüler die Verbandsschule besuchen (Verbandsschüler), einen und für jedes weitere angefangene Hundert Verbandschüler nochmals einen weiteren Verbandsrat in die Verbandsversammlung. Stellt eine Gemeinde wegen Rückgangs ihrer Verbandsschüler zum Stichtag zu viele Verbandsräte, sind sie durch den Gemeinderat vor der nächsten Verbandsversammlung abzurufen. Zum Stichtag 1.10.2018 lag die Zahl der Verbandsschüler der Gemeinde Bernhardswald bei 45 Schülern. Der Gemeinderat hat deshalb in seiner Sitzung am 19.3.2018 die Verbandsrätin Frau Claudia Auburger als überzähliges Mitglied in der Verbandsversammlung abgerufen. Zum Stichtag 1.10.2019 liegt die Zahl der Verbandsschüler der Gemeinde Bernhardswald bei 52 Schülern. Somit steht der Gemeinde Bernhardswald wieder das Recht zu, einen weiteren Verbandsrat zu bestellen. Der Gemeinderat entscheidet mehrheitlich, dass Frau Gemeinderätin Claudia Auburger und als Stellvertreter Herr Gemeinderat Ludwig Erl als weiteres Mitglied in die Verbandsversammlung entsandt werden.

### Straßen- und Wegerecht, Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung eines Straßennamen im Baugebiet "Lambertsneukirchen Nordwest"

Im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplans für das Baugebiet „Lambertsneukirchen Nordwest“ ist für die darin vorgesehene Erschließungsstraße mit Zufahrt zur Ortsstraße „Hauzendorfer Straße“ ein Straßennamen zu erteilen. Sowohl der Energieversorger als auch der Telekommunikationsanbieter benötigen für ihre Unterlagen zur Erstellung von Grundstücksanschlüssen entsprechende Bezeichnungen. Den Mitgliedern des Gemeinderats werden folgende Vorschläge zur Benennung der Straße unterbreitet:

► „Lambertiweg“:

Da sich das Baugebiet im unmittelbaren Umgriff des Kirchenareals in Lambertsneukirchen befindet und als Kirchenpatron der bereits im Jahre 1732 errichteten Pfarrkirche der Heilige Lambert verehrt wird, könnte der Heilige in der Straßennamensfindung berücksichtigt werden.

► „Pfarrer-Polotzek-Straße“:

Als Ehrung und Würdigung seiner Verdienste um die Pfarrei Lambertsneukirchen, könnte der Herr Hochwürdigste Bischöflich Geistlichen Rat Günther Polotzek bei der Straßennamensfindung mit einer eigenen Straßenbezeichnung bedacht werden.



► „Am Pfarrhaus“:

Aufgrund der Lage des Baugebietes, welches an Kirchen- und Friedhofsgrund Lambertsneukirchen angrenzt, befindet sich am Anfang des Baugebietes rechter Hand das Pfarrhaus. Aufgrund dieser Tatsache könnte mit dem Namen „Am Pfarrhaus“ ein Bezug zur Ortslage hergestellt werden.

Der Gemeinderat entscheidet mehrheitlich, dass die Erschließungsstraße im Baugebiet „Lambertsneukirchen Nordwest“ den Namen „Lambertiweg“ erhält.

### **Beratung und ggf. Beschlussfassung zur Städtebauförderung für den Ort Bernhardswald und ein Gemeindeentwicklungskonzept für die Gemeinde Bernhardswald**

Aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 09.07.2019 zur Neugestaltung einer Dorfmitte im Gemeindeteil Bernhardswald fand am 17.07.2019 ein gemeinsames Gespräch mit der Städtebauförderung der Regierung der Oberpfalz statt. Ein Vor-Ort-Termin in der Gemeinde Bernhardswald fand darauffolgend am 25.07.2019 statt. Die Fachstelle erläuterte, dass der Gemeindeteil Bernhardswald mit seinen derzeit 2.400 Einwohnern sich klar im städtebaulichen Programm der Regierung und nicht bei Dorferneuerungsmaßnahmen beim Amt für ländliche Entwicklung befindet. Voraussetzung für eine Förderung sind städtebauliche Missstände und ein gebietsbezogener Ansatz und keine Einzelmaßnahmen. Eine Ortsmitte – sowie sie im Gemeindeteil Bernhardswald nun als strategisches langfristiges Ziel beschlossen wurde – oder auch die Möglichkeit von verschiedenen Ortsmitten können grundsätzlich durch die Städtebauförderung begleitet und gefördert werden. Erste Schritte zur Realisierung sind:

1. Meldung des Förderbedarfs im Rahmen der Städtebauförderung
2. Ausschreibung eines begleitenden Büros zur Erstellung eines Integrierten städtebaulichen Konzept (ISEK) für den Gemeindeteil Bernhardswald
3. Erarbeitung eines integrierten städtebaulichen Konzept (ISEK) für den Gemeindeteil Bernhardswald
4. Städtebaulichen Architektenwettbewerb

Für die weiteren Gemeindeteile im Gemeindegebiet Bernhardswald sind Maßnahmen der Dorferneuerung beim Amt für ländliche Entwicklung möglich. Dafür muss das Gemeindeentwicklungskonzept von 2015 fortgeschrieben werden. Das zu erarbeitende ISEK des Gemeindeteils Bernhardswald muss darin berücksichtigt und eingebunden werden, um ein ganzheitliches Gemeindebild zu erzielen. Die Verwaltung wird einstimmig beauftragt,

1. den Förderbedarf für die Erarbeitung eines ISEK für den Gemeindeteil Bernhardswald bei der Regierung der Oberpfalz – Städtebauförderung für das Jahr 2020 zu melden.
2. das Gemeindeentwicklungskonzept von 2015 gemeinsam mit dem Amt für ländliche Entwicklung fortzuschreiben und das ISEK nach Fertigstellung darin einzubinden.





- den Sachverhalt nach der konstituierenden Sitzung dem Gemeinderat der Wahlperiode 2020 – 2026 zur Entscheidung vorzulegen.

### Bekanntgaben, Anfragen Verschiedenes

Gemeinderat Brey berichtet von einem tieferen Loch in der Siedlung Eichelacker nach der Parkbucht. Er bittet darum, dieses aufzufüllen, da es eine Gefahrensituation darstellt.

Gemeinderat Stuber erkundigt sich nach der Personalie des Jugendtreffs. Bürgermeister Fischer erklärt, dass das Landratsamt bis dato noch keine Nachbesetzung gefunden hat.



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

## **einen ehrenamtlichen Jugendbetreuer/-in (m/w/d) für den Jugendtreff Bernhardswald**

Sie sind mindestens 18 Jahre alt und arbeiten gerne mit Kindern und Jugendlichen? Möchten sich in Ihrer Heimat für das gemeinsame Miteinander ein paar Stunden pro Woche einbringen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung an die Gemeinde Bernhardswald, Rathausplatz 1, 93170 Bernhardswald, gerne auch per Mail an [lisa.auburger@bernhardswald.de](mailto:lisa.auburger@bernhardswald.de).

Arbeitszeiten und Ehrenamtsentschädigung auf Verhandlungsbasis.

**Ihre Ansprechpartnerin:**

---

**Frau Lisa Auburger**  
09407/9406-31  
[lisa.auburger@bernhardswald.de](mailto:lisa.auburger@bernhardswald.de)



## Menschenbild Hans Reinstein

**Kann man Leidenschaften bündeln? Einpacken in ein ganzes Leben und alles mit 100 Prozent? Man kann. Zumindest, wenn man Hans Reinstein heißt und aus Leidenschaften kein großes Drumherum aufbaut.**

Beruf und Familie sind eine der Bausteine, mit denen er unterwegs ist, Musik die andere. Doch der Reihe nach. Reinstein ist ein Züchtmüher, geboren 1967 in auf einem Weiler nahe Lambertsneukirchen. Dort wächst er auf, hilft mit zwei Schwestern dem Vater in der Landwirtschaft. Er lernt den Beruf des Maschinenschlossers, kommt dann aber über das Sachsenwerk in die Versuchsanlage der Maschinenfabrik Reinhausen. Er mache dort Wetter, erklärt er lächelnd. Blitze sind es, die er erzeugt und damit die Hochspannungsverträglichkeit der MR-Produkte prüft. „Spannend“ meint Reinstein doppelstinnig zu den 80 000 Volt. Entspannend ist dagegen seine Alexandra, die er bei seiner nächsten Leidenschaft kennenlernt: Der Musik. Beim Tanzen

hat er sie gesehen und an einem Klassentreffen „hat es dann gefunkt.“ An diesem Abend stand er als Alleinunterhalter mit seiner Quetschen und mit bayerischen Liedern auf der Bühne. Und wie seine Alexandra, lässt ihn auch die Musik nicht mehr los. „Mit sieben Jahren war ich mit meinen Eltern bei einer Hochzeit eingeladen und habe dort mit dem Rhythmusgerät der Partyband spielen dürfen“, erinnert er sich. Beeindruckt hat ihn allerdings der Mann mit dem Akkordeon. Fasziniert hört und sieht er zu. Aus einem „das will ich auch lernen“ entwickelt sich eine Musikkarriere, die erst jetzt in ruhigeres Fahrwasser kommt. Sechs Jahre lang lernt er das Gerät bei Christa Pöllinger und Alfons Niklas, hat seinen ersten Auftritt mit zwölf Jahren bei



der Feuerwehr Lambertsneukirchen. Jede freie Minute sitzt er über Noten und zwischen Diskant und Bass am Blasebalg des Akkordeons. Den nächsten Schritt macht er in der Blaskapelle Bernhardswald. Zur Gründung 1981 werden Musiker gesucht. Reinstein meldet sich. Das Saxophon lacht ihn an. „Es passt zu dir“, sagt der damalige Dirigent Johann Paukner. Warum nicht, denkt sich der 14-jährige Jugendliche. Das sagt er auch zur Klarinette, die er ebenfalls in sein Übungsprogramm einbaut. Das Blasinstrument sei Tanzkapellentauglich meint damals Paukner. „Und genau das war mein Ding“, erzählt Reinstein. Mit jungen 17 Jahren kommt er zu den „Wolpertinger“, einer Fünf-Mann-Kapelle. Nach vier Jahren und zahlreichen Auftritten gründet er das Züchmühler Duo zusammen Reinhold Beil. Der Beginn der nächsten Erfolgszeit als Musiker. Die Beiden füllen Bierzelte, ernten Applaus bei zahllosen Auftritten. „Das haben wir fast zwei Jahrzehnte gemacht“, fasst er zusammen.

Eine Zeit, die er mit Familie und Beruf teilt. Freizeit? Kommt zu kurz. Passt schon, wenn man die Musik hat. Für die Familie mit seiner Tochter Carolin und Sohn Manuel und nimmt er sich die Zeit. „Man arrangiert sich, wir sind viel zusammen, das geht“, lacht Alexandra. Und die musikalische Reise geht weiter: Die Züchmühler Musikanten werden gegründet, zwischendurch gibt er zusammen mit Kathi Lenz den Startschuss für die Musikfabrik Reinhausen, ein Firmenorchester, das hohe Aufmerksamkeit in der Musikszene erntet. Die Zeit wird knapp für weitere Hobbys wie Skifahren oder Schwimmen zwischen den zahlreichen Auftritten, die er mit Reinhard Kerscher, Andreas Bauer und Helmut Brunner als Züchmühler auf die Bühnen bringt. Doch 2018 kommt das Umdenken. Kürzer treten rät ihm sein innerer Freund. „Auf dem Höhepunkt aufhören.“ Das tut er im November 2018, die Züchmühler machen als Vorwald Blech weiter. Ohne ihn. Doch abschalten lässt sich die Musik nicht. „Ich bin immer noch als Aushilfsmusikant unterwegs. Ab und an, wenn man mich braucht.“ Und doch blitzt es in seinen Augen, wenn er von seiner Musik erzählt. Loslassen ja, aber ohne geht's nicht. Hans Reinstein bleibt was er ist: Ein Musiker mit Leib und Seele.

Ralf Strasser



## Kommunalwahl am 15.03.2020

Ende Februar/Anfang März werden die Wahlbenachrichtigungskarten durch die Deutsche Post versandt. Die Zustellung muss bis spätestens zum 25.02.2020 erfolgen. Wer bis dahin keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.

Wenn Ihnen die Wahlbenachrichtigungskarte sodann vorliegt, können Sie einfach einen Antrag über das Bürgerservice-Portal stellen. Dazu scannen Sie ganz bequem und einfach den QR-Code auf der Wahlbenachrichtigungskarte mit ihrem Handy ab oder gehen auf unserer gemeindliche Homepage auf das Bürgerservice-Portal. Sie werden Schritt für Schritt durch die erforderlichen Angaben geleitet und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen zugesandt.

Selbstverständlich können die Briefwahlunterlagen auch schriftlich (z. B. per E-Mail) beantragt werden. Bitte geben Sie Namen, vollständige Anschrift und das Geburtsdatum an. Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich.

Wer seine Wahlunterlagen persönlich bei der Gemeindeverwaltung beantragt, kann auch sofort vor Ort wählen. Wer die Unterlagen für einen anderen beantragt, muss eine Vollmacht vorlegen.

**Auf unserer Homepage finden Sie immer die aktuellen Bekanntmachungen zur Kommunalwahl 2020.**

**Für Rückfragen oder weitere Informationen steht Ihnen unser Wahlamt bzw. Bürgerbüro gerne zur Verfügung.**

**Frau Schulmeyer**

*09407/9406-36*

*sigrid.schulmeyer@bernhardswald.de*

**Frau Kümmel**

*09407/9406-15*

*bettina.kuemmel@bernhardswald.de*

**Herr Sauerer**

*09407/9406-12*

*florian.sauerer@bernhardswald.de*



## Baustellentafel 2020 der Gemeinde Bernhardswald

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie Sie sehen können, wird im Jahr 2020 in unserer Gemeinde einiges für Sie saniert, gebaut und erneuert. Wir alle kennen das Sprichwort „Wo gehobelt wird, da fallen Späne“. Deshalb bitten wir um Ihr Verständnis, wenn es während den Arbeiten auf den genannten Straßen und Plätzen zeitweise zu Behinderungen kommen kann.

- ▶ *Ausbau der GVS Kürn-Löchl*
- ▶ *Vor-/Parkplatz Kindergarten und Feuerwehr Lambertsneukirchen*
- ▶ *Aufwertung des Radweges Falkenstein – Regensburg an den Stellen Parkplatz Bernhardswald, Rastplatz Erlbach, Radlbahnhof Hauzendorf, Rastplatz Lambertsneukirchen und Rastplatz Wulkersdorf*
- ▶ *Breitbandausbau der Hausanschlüsse in folgenden Ortschaften: Erlbach, Grubberg, Kreuth, Lehenfelden, Löchl, Mauth, Rudersdorf, Schneckenreuth, Seibersdorf und Weg*
- ▶ *Baugebiet Bernhardswald Bayerwaldstraße*
- ▶ *Baugebiet Pettenreuth Plittinger-Straße*
- ▶ *Energetische Sanierung Grundschule Bernhardswald*
- ▶ *Brandschutzausbau und -umbau Kindergarten Lambertsneukirchen*
- ▶ *Spielplatz Überdeckte Tieflage Bernhardswald*

### Finde die Gemeinde Bernhardswald auch auf Facebook!



QR-Code einscannen:



Und die Seite abonnieren:





## Sanierung von unbefestigten gemeindlichen Wegen

Aufgrund von negativen Rückmeldungen und Mitteilungen aus der Bürgerschaft, werden nur noch die gemeindlichen unbefestigten Wege nach den Wintermonaten wieder in Stand gesetzt, zu jenen der Gemeinde von Anliegern ein schriftlicher **Antrag per Post oder Mail an [gemeinde.bernhardswald@bernhardswald.de](mailto:gemeinde.bernhardswald@bernhardswald.de)** vorliegt. Die Anträge

können von **15. März 2020 bis 15. Mai 2020** eingereicht werden. Ob und wie der gemeindliche Weg wieder in Stand gesetzt wird, entscheidet abschließend die Gemeinde.

Wir bitten für diese neue Vorgehensweise um Ihr Verständnis.



## Bekanntmachung der Fundgegenstände

Stand: 13.01.2020

Nr.	Fundgegenstand	Zeit des Fundes	Ort des Fundes
110	Schlüssel mit Band	Juli 2019	Finsingerstraße
111	Smartphone	August 2019	Erlbach Radweg - Waldstück
112	Schlüssel	August 2019	Radweg Ebenpaint
113	Sonnenbrille	August 2019	Ebenpaint - Straßenrand
114	Digitalkamera	September 2019	o. A.
116	Schlüssel	Oktober 2019	Radweg Rgbg - Falkenstein
117	Stoff-Spielzeug	Oktober 2019	Kreuther Forst
119	Smartphone	November 2019	Eisstockplatz Bernhardswald
120	Schlüssel	November 2019	Briefkasten Ebenpaint 1 E
122	Geldschein	November 2019	Am Eichelacker 13



## Wilder Müll und Hundekot bleibt Dauerthema – aus aktuellem Anlass!

Müllsäcke, Hunde- und Menschenkot, Grünabfälle: In der letzten Zeit häufen sich solche Meldungen von verärgerten Bürgern und Bürgerinnen in der Gemeinde Bernhardswald. Sie verstehen es einfach nicht, weshalb immer wieder und in letzter Zeit sehr gehäuft, Mitmenschen sich sämtlicher Abfälle in öffentlichen Mülltonnen oder in der Natur erleichtern.

Derartige Schandflecke stören scheinbar nur diejenigen, die ihren Müll richtig entsorgen. Den Verursachern jedoch ist dies egal - Hauptsache, ihr Unrat ist weg! Und wer diese Müllhaufen – übrigens auf Kosten der Allgemeinheit - wieder beseitigt, interessiert sie genauso wenig.

Dabei gibt es in der Gemeinde Bernhardswald für alle üblicherweise anfallenden

Abfälle genügend Entsorgungsmöglichkeiten. Eine Sperrmüllabholung kann beispielsweise ganz einfach angemeldet werden. Der gemeindliche Wertstoffhof nimmt sämtliche Arten von Alltagsmüll an. Durch Papier-, Restmüll- und Biotonne kann der restlich anfallende Müll ordnungsgemäß und schnell entsorgt werden. Der Hundekot kann in einen der vielen aufgestellten Hundetoiletten beseitigt werden. Viele öffentliche Mülleimer stehen an Bushäuschen und öffentliche Flächen zur Verfügung.

Es bräuchte sich also niemand dem Risiko aussetzen, dabei ertappt zu werden, wie er seinen Müll in den Wald fährt oder seine alten Stühle am Wertstoffhofzaun abstellt. Denn wer hierbei erwischt wird, muss mit empfindlichen Bußgeldern rechnen!

**Die Gemeinde Bernhardswald appelliert mit den Bürgerinnen und Bürgern, die ihren Müll richtig entsorgen erneut an alle Umweltsünder: Entsorgen Sie Ihren Müll für die Gemeinschaft ordnungsgemäß!**



## Johanniter-Kinderhaus Bernhardswald

Das Johanniter-Kinderhaus Bernhardswald, bestehend aus dem Johanniter-Kindergarten „Unterm Himmelszelt“ und der Johanniter-Kinderkrippe Bernhardswald,

hat für alle Interessierten zur Anmeldung für einen Betreuungsplatz am 07.02.2020 von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr geöffnet.

## Klasse 2000 an der Grundschule Bernhardswald

Unsere Schüler sind voller Wissensdrang und haben großen Spaß an einem aktiven Leben.

Das Konzept „Klasse 2000“, das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung und Gewaltvorbeugung in der Grundschule, unterstützt und fördert diese Haltung.

Die Lehrkräfte erhalten Unterrichtsmaterial, zusätzlich kommen sog. Gesundheitsförderer in die Klassen und gestalten Unterrichtseinheiten.

„Klasse 2000“ wird hauptsächlich über Spenden finanziert. Firmen oder Personen übernehmen Patenschaften für einzelne Klassen.



Unsere Grundschule nimmt heuer bereits zum 6. Mal an diesem Projekt teil.

**Möglich wird dies durch unsere Paten. Ihnen gilt unser herzlichster Dank:**

**Auburger, Reifen und Kfz-Service (Lehen), Beptum, Josef Tuma (Bernhardswald), Stuber Agrarservice (Schneckenreuth), Schreinerei Schweiger (Lehen), Elektro Moesch (Wenzenbach) und den Eltern der Klassen 3b und 4a**

Gertraud Deißler, Rektorin  
im Namen der Schulfamilie





Frau Riederer liest in Pettenreuth vor

## 15. November - Bundesweiter Vorlesetag

### natürlich sind unsere Schulen in Bernhardswald und Pettenreuth auch dabei!

Und so beginnt der Vorlesetag mit einer Geschichte aus dem bekannten Kinderbuch "Die kleine Hexe" von Otfried Preußler, vorgetragen von unserer Oberhexe Frau Deißler. Danach wurden in beiden Schulhäusern und in jeder Klasse eigene Hexensüppchen gekocht: Unsere Zweitklässler besuchten die Kindergärten in Bernhardswald und Kürn, um den Vorschulkindern zu zeigen, wie gut man nach einem Schuljahr schon Geschichten vorlesen kann. Die erste Klasse übte, wie die kleine Hexe ihren Zauberspruch, einen schwierigen ABC-Rap. Die Kinder der 3a gestalteten eine Geschichte nach eigenen Ideen szenisch aus, während die vierte Klasse die Herausforderung annahm und ein durcheinander geratenes Kapitel aus der "kleinen Hexe" wieder richtig zusammensetzte. In Pettenreuth hatten die Kinder der 3b und 4b die schwierige Aufgabe, Lesespuren zu folgen.

Besonders freute es uns, dass unsere Bücherei-Hexe Frau Riederer in beiden Schulhäusern ihr Unwesen trieb und alle Klassen in heiteren Vorleserunden mit Geschichten vom "Sams" von Paul Maar erfreute.

Die Ergebnisse der Arbeit jeder Klasse wurden in einer spannenden Hexen-Abschlussveranstaltung zum Besten gegeben und mit großem Applaus belohnt. Aber was hatten die Wetterhexen, Kräuterhexen, Berg- und Nebelhexen, oder anders gesagt, unsere Lehrerinnen, zu bieten? Ja, die erweckten zum Schluss den Blocksberg zum Leben und feierten auf der Bühne bei einem spaßigen Vortrag die Walpurgisnacht.

Wie es mit der kleinen Hexe weitergeht, das werden unsere Schüler und Schülerinnen in der kommenden Schulwoche im Theater im Velodrom erfahren.

Anne Strobel



Startschuss für das Verbundprojekt „Hauptamt stärkt Ehrenamt“: Bundesministerin Julia Klöckner (Mitte) übergibt im Beisein von Prof. Dr. Hans-Günter Henneke, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Landkreistages, den Förderbescheid an Landrätin Tanja Schweiger (BMEL/Photothek)

## Ministerin Julia Klöckner gibt Startsignal für bundesweites Projekt zur Stärkung des Ehrenamtes

**Der Landkreis erreicht als einziger in Bayern Aufnahme in dreijähriges Bundesprojekt / Auftaktveranstaltung mit allen 18 teilnehmenden Landkreisen in Berlin**

Die Freiwilligenagentur des Landkreises geht den nächsten großen Entwicklungsschritt. Als einer von deutschlandweit 18 Landkreisen – und bayernweit einzigster – konnte der Landkreis Regensburg das Bewerbungsverfahren zur Teilnahme an einem vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) ausgeschriebenem Verbundprojekt zum Thema „Hauptamt stärkt Ehrenamt“ erfolgreich

abschließen. Bei der Auftaktveranstaltung gestern in Berlin überreichte Bundesministerin Julia Klöckner den Förderbescheid an Landrätin Tanja Schweiger. Im Rahmen des dreijährigen Projekts erhalten alle ausgewählten 18 Landkreise jeweils bis zu 150.000 Euro pro Jahr aus dem – beim BMEL angesiedelten – Bundesprogramm Ländliche Entwicklung.

Landrätin Tanja Schweiger sieht in der Projektteilnahme eine Bestätigung der sehr guten Arbeit der Freiwilligenagentur und deren Leiterin Dr. Gaby von Rhein über die vergangenen Jahre hinweg. „Und es zeigt auch, dass wir mit unseren Themen



und Inhalten richtig liegen. Unsere Bewerbung konnte deshalb überzeugen, weil wir beispielsweise mit unserem Projekt Vereinsschule praxisnahe und damit passgenaue Unterstützungen anbieten.“

Zielsetzung des Projekts, das das BMEL gemeinsam mit dem Deutschen Landkreistag durchführt, ist eine Analyse, wie auf Landkreisebene erfolversprechende und nachhaltige Strukturen zur Stärkung des Ehrenamts aufgebaut und verbessert werden können. Im Ergebnis sollen die Teilprojekte aller 18 Landkreise zu übertragbaren und möglichst allgemeingültigen Ansätzen zur Ehrenamtsunterstützung führen. Diese sollen dann in eine von den Verbundpartnern gemeinsam zu verfassende Handreichung münden, die anschließend deutschlandweit allen Landkreisen zur Verfügung gestellt werden kann.

Jeder teilnehmende Landkreis hat für einen Themenschwerpunkt ein neues Ehrenamtsprojekt einzubringen. Die Freiwilligenagentur hat dafür ein Projekt angemeldet, wie die seit vier Jahren sehr erfolgreich laufende Vereinsschule des Landkreises durch eine Weiterentwicklung hin zu einem individuellen Vereinscoaching vor Ort in Richtung Nachhaltigkeit weiter optimiert werden kann. Unter dem Titel „Das fliegende Lehrerzimmer“ soll jährlich zehn ausgewählten Vereinen im Landkreis die Möglichkeit gegeben werden, professionell angeleitet und eingebunden in ein landkreisweites Netzwerk, modern und zukunftsfähig zu werden. Diese individuell zugeschnittenen Unterstützungsmaßnahmen wurden von Vereinen genannt, wenn bei Vereinsschulabenden zur Gewinnung von Nachwuchs oder zur Besetzung von Vorstandsämtern nach weiteren Optimierung- und Unterstützungspotentialen gefragt wurde.

## 156 Seiten regionale Geschichte und Kultur

### Band fünf der Schriftenreihe „Regensburger Land“ ist erschienen

Seit Anfang der Woche ist im Buchhandel der neue Band der Schriftenreihe „Regensburger Land. Der Landkreis Regensburg in Geschichte und Gegenwart“ erhältlich. Wie gewohnt enthält er wieder informative Beiträge zur regionalen Geschichte und Kultur. Entsprechend aufgemacht und reich bebildert richtet er sich im Stile eines Almanachs an eine breite Leserschaft und ist für alle, die noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk sind, ein prima Tipp.

Landrätin Tanja Schweiger zeigte sich bei der Präsentation zusammen mit Kulturreferent Dr. Thomas Feuerer erfreut über den

neuen Band der Reihe: „Das Buch führt uns die wunderbare Vielfalt unserer Region vor Augen und lässt uns in die Geschichte und das kulturelle Leben des Regensburger Landes eintauchen.“ Die 15 Aufsätze der dreizehn Autorinnen und Autoren zeichnen ein lebendiges und buntes Bild der Region um Regensburg in Geschichte und Gegenwart und lassen ein Kaleidoskop an bereichernden Eindrücken entstehen. Sie porträtieren Kultur- und Denkmalschutzpreisträger, informieren über historische, literarische und naturkundliche Themen und beschäftigen sich mit Dorfspitznamen im Regensburger Land, dem Franziskusweg auf dem Hermannsberg oder der Revolution 1918/19 im Landkreis Regensburg. Den Umschlag zielt

ein Bild der Burg Wolfsegg, denn Ende Juni 2019 wurde das dortige Burgmuseum nach einer umfassenden Erweiterung, Aktualisierung und Neugestaltung wiedereröffnet. Das „neue“ zeitgemäße und weithin einzigartige Burgmuseum bietet kleinen und großen Besucherinnen und Besuchern nun spannende, informative und mit allen Sinnen erfahrbare Einblicke in die Vergangenheit. Es war naheliegend, dass dem Burgmuseum ein eigener Beitrag gewidmet wurde.

Hinweis: Der fünfte Band der Reihe „Regensburger Land – Der Landkreis Regensburg in Geschichte und Gegenwart“ umfasst 156 Seiten und ist ab sofort zum Preis von 19,95 Euro im Buchhandel zu haben. Das Buch trägt die ISBN 978-3-7917-3089-9.



Landrätin Tanja Schweiger und Kulturreferent Dr. Thomas Feuerer präsentieren den neuen Band von „Regensburger Land“.  
Foto: Franziska Wagner

**Gültig für die Linien  
34, 35, 106, 107 und 115**

**Gemeinde-Ticket Bernhardswald**



## Beratung und Hilfe für werdende Eltern und Eltern kleiner Kinder

Wir

- beraten Sie individuell und vertraulich, auf Wunsch auch anonym.
- besuchen Sie auf Wunsch zu Hause.
- helfen bei bürokratischen Abläufen.
- vermitteln oder begleiten Sie zu anderen Fachstellen.
- bieten Unterstützung durch geeignete Fachkräfte.
- informieren Sie über wohnortnahe Angebote.

### **KoKi - Koordinierende Kinderschutzstelle**

Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg

E-Mail: [koki@lra-regensburg.de](mailto:koki@lra-regensburg.de), Internet: [www.landkreis-regensburg.de](http://www.landkreis-regensburg.de)

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Tanja von Brincken      Telefon: 0941 4009-611

Eva-Maria Havla      Telefon: 0941 4009-622

Petra Weiherer      Telefon: 0941 4009-608



## Diese Menschen bringen den Landkreis vorwärts

### Landrätin Tanja Schweiger würdigte herausragendes ehrenamtliches Engagement

Eine Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, acht Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten und drei Kommunale Dankurkunden verlieh Landrätin Tanja Schweiger verdienten Landkreisbürgerinnen und -bürger im Rahmen einer Feierstunde am 16. Dezember im großen Sitzungssaal des Landratsamtes. „Die Auszeichnungen sind Ausdruck des Dankes und der Anerkennung für Ihr langjähriges und herausragendes ehrenamtliches Engagement“.

Die Geehrten stammen aus den Gemeinden Altenthann, Hemau, Holzheim am Forst,

Lappersdorf, Pettendorf, Pfakofen, Schierling, Sinzing, Sünching und Regenstauf. An der Feierstunde nahmen auch die Bürgermeister der Heimatgemeinden der Geehrten teil.

Ohne das bürgerschaftliche Engagement könne eine Gesellschaft nicht gelingen; viele Dienste müssten entfallen, da sie so von den Kommunen nicht geleistet werden können. Egal in welchem Verein, es ist das ehrenamtliche Engagement, das gesellschaftlichen Leben Wert verleiht, sagte die Landrätin. „Durch Ihr jahrelanges Wirken waren Sie Vorbild für Generationen, haben Ihr Umfeld mit Ihren Ideen und Ihrer Einsatzbereitschaft geprägt und ein attraktives Umfeld geschaffen. Für Ihr uneigennütziges Wirken möchte ich Ihnen ein herzliches ‚Vergelt’s Gott‘ sagen“, so die Landrätin.



Die verdienten Ehrenamtlichen mit den Bürgermeistern der jeweiligen „Heimatgemeinden“ und Landrätin Tanja Schweiger (3.v.l. li.) – Foto: Beate Geier

Mit der Bundesverdienstmedaille wurde Walter Sattler (Regenstauf) ausgezeichnet; mit dem Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten wurden ausgezeichnet Sigrud Bartsch (Sinzing), Ulrich Boin (Lappersdorf), Alfons Ebneith (Altenhann), Elisabeth Gerl (Sünching), Roswitha Gstettner (Sünching), Harald Listl (Pfakofen), Johanna Schönleber (Pettendorf) und Anton Schmidmeier (Holz-

heim a. Forst). Die Kommunale Dankurkunde erhielten Anton Blabl (Schierling), Manfred Käufel (Tegernheim) und Josef Staudigl (Hemau).

Als zusätzliches Dankeschön überreichte die Landrätin an alle, die einen Antrag gestellt hatten und die erforderlichen Voraussetzungen erfüllen, die bayerische Ehrenamtskarte.



## Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten

Alfons Ebneith ist seit 15 Jahren Leiter der Abteilung Ski des TSV Bernhardswald. Durch ihn wurde auch der Orientierungslauf in seine Abteilung integriert. Dies gelang eindrucksvoll, fast vom Stand weg waren es 53 Aktive. Herr Ebneith führt die Aktiven zu bundesweiten und internationalen Wettkämpfen und zu Meistertiteln. Er etabliert in Bernhardswald das einzige bayerische Landesleistungszentrum, macht den Sport auch in Schulen und Ferienprogrammen popu-

lär. 2010 wurde er 1. Vorstand, dieses Amt übte er 7 Jahre aus. Er hat sich in all den Jahren als Übungsleiter und Ausbilder sehr für den Orientierungslauf in der Gemeinde Bernhardswald eingesetzt und die Jugend gefördert. In den Jahren seiner Tätigkeit als 1. Vorsitzender war er unermüdlich in seinen Bemühungen um die Planung und den Bau des Sportheims Bernhardswald mit Jugendtreff. Durch einen Brand musste das neu gebaute Sportheim gleich wieder

renoviert werden. Auch hier erledigte er alle anfallenden Aufgaben mit all seinem Wissen und seiner Kraft. Die Stundenzahl und die ganze Verantwortung, die er mit diesen Vereinsarbeiten verbracht hat, gingen ins Unermessliche. Dass der TSV Bernhardswald mit seinem Vereinsheim so gut aufgestellt ist, ist Alfons Ebneith mit seinem unermüdlichen Einsatz und seinem ganzen Können zu verdanken. Beim Bayerischen Landes-Sportverband war er 10 Jahre Bezirksrevisor. In dieser Funktion prüfte er die Kassen der Sportkreise in der Oberpfalz, als auch die Bezirkskassen, inklusive der Sportjugend-Kassen. Durch ihn wurde das Projekt „Laufen mit Köpfchen – bewegt in die Zukunft“ umgesetzt, dieses Projekt gibt



es nun seit 2010 bei der Bayerischen Sportjugend. Seit dem Jahr 2007 ist Herr Ebneith beim Bayerischen Turnverband sehr engagiert und nimmt seitdem Verantwortung in Form von verschiedenen Ämtern an.

Am 16. Februar 2020 wird Alfons Ebneith mit dem Oberpfalz-Preis des BLSV ausgezeichnet und heute erhält er für seine Verdienste für den TSV Bernhardswald, die weit über die Landkreisgrenzen hinausgehen, das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten.

## Übungsleiterzuschüsse jetzt beantragen – Stichtag 2. März 2020

### Förderung: Sport- und Schützenvereine können jetzt ihre Anträge stellen

Sport- und Schützenvereine aufgepasst: Die Anträge auf Gewährung der Vereinspauschale 2020 („Übungsleiterzuschüsse“) müssen bis spätestens 02. März 2020 beim Landratsamt Regensburg eingegangen sein. Verspätet abgegebene Anträge können aufgrund der gesetzlichen Ausschlussfrist nicht mehr berücksichtigt werden.

Zu richten ist der Antrag an das Landratsamt Regensburg, Sachgebiet S 12, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg. Diesem sind die gültigen Übungsleiter-Lizenzen im Original beizulegen.

Für die Landkreisförderung muss kein gesonderter Antrag gestellt werden. Grundlagen dieser Förderung bilden die Mitgliedermeldungen der jeweiligen Verbände und die bei der staatlichen Förderung berücksichtigten Übungsleiter-Lizenzen.

Antragsformulare sind auf der Landkreis-Homepage abrufbar unter [www.landkreis-regensburg.de](http://www.landkreis-regensburg.de), Stichwort: Sportförderung, Rubrik: Übungsleiterzuschüsse.

**Bei Fragen steht Ihnen Veronika Scherer, Telefon: 0941 4009-173, E-Mail: [veronika.scherer@lra-regensburg.de](mailto:veronika.scherer@lra-regensburg.de) gerne zur Verfügung. Wollen Sie den Antrag persönlich abgeben, ist eine vorherige Terminvereinbarung zweckmäßig. Um Bearbeitungszeiten zu verkürzen, ist die Angabe einer E-Mail-Adresse in den Antragsunterlagen sinnvoll.**





## Veranstungskalender Februar/März 2020

Veranstaltung	Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltungsort
<i>Generalversammlung des Schützenvereins Stilles Tal Erlbach</i>	29.02.2020	n.a.	Schützenverein "Stilles Tal" Erlbach	Gasthaus Gassner
<i>Jagdversammlungen mit Neuwahlen der Vorstandschaft</i>	05.03.2020	19:30	Jagdgenossenschaft Pettenreuth-Hauzendorf	Gasthaus Mauth
<i>Jahreshauptversammlung des Singkreises Bernhardswald e.V.</i>	08.03.2020	14:30	Singkreis Bernhardswald e.V.	Rathaus Florianstüberl
<i>Hauptversammlung OGV Kürn</i>	12.03.2020	19:30	OGV Kürn	Gasthaus Zur Post
<i>Generalversammlung mit Neuwahlen der FF Pettenreuth</i>	14.03.2020	19:30	Gasthaus Hecht	Gasthaus Mauth
<i>Osterschießen des Schützenvereins Stilles Tal Erlbach</i>	27.03.2020	n.a.	Schützenverein "Stilles Tal" Erlbach	Gasthaus Gassner

### Liebe Vereinsvorstände, liebe Schriftführer,

gerne können jegliche Art von Vereinsveranstaltungen, Ausflügen, Versammlungen oder Aktionen bei uns im **Mitteilungsblatt** und auf der **Gemeindlichen Homepage [www.bernhardswald.de](http://www.bernhardswald.de)** unter der Rubrik „Veranstungskalender“ **kostenfrei veröffentlicht werden.**

Mailen Sie uns einfach Ihre Termine unter **[gemeinde.bernhardswald@bernhardswald.de](mailto:gemeinde.bernhardswald@bernhardswald.de)** oder geben Sie diese gerne schnell und einfach telefonisch durch – wir veröffentlichen für Sie!

#### Ansprechpartner sind für Sie:

**Lisa Höglmeier**  
*09407/9406-11*

**Florian Sauerer**  
*09407/9406-12*

## Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung		
	Vormittag	Nachmittag
<b>Mo.</b>	08.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
<b>Di.</b>	geschlossen	geschlossen
<b>Mi.</b>	geschlossen	13.00 – 18.00 Uhr
<b>Do.</b>	08.00 – 12.00 Uhr	geschlossen
<b>Fr.</b>	08.00 – 12.00 Uhr	geschlossen

Wertstoffhof		
	Vormittag	Nachmittag
<b>Mi.</b>	09.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 17.00 Uhr
<b>Fr.</b>	geschlossen	14.00 – 17.00 Uhr
<b>Sa.</b>	09.00 – 12.00 Uhr	geschlossen

**Achtung:** Jeden zweiten Samstag  
lt. Entsorgungskalender

Kinder- & Jugendtreff		
	Vormittag	Nachmittag
<b>Di.</b>	geschlossen	15.00 – 17.00 Uhr
<b>Di.</b>	geschlossen	17.00 – 19.00 Uhr
<b>Fr.</b>	geschlossen	18.00 – 21.00 Uhr

Kindertreff: Dienstags  
Jugendtreff: Dienstags und Freitags

Gemeindebücherei		
	Vormittag	Nachmittag
<b>Mo.</b>	geschlossen	15.00 – 18.00 Uhr
<b>Mi.</b>	geschlossen	15.00 – 18.00 Uhr
<b>Fr.</b>	geschlossen	14.00 – 17.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und in den Schulferien  
geschlossen.

## Wichtige Nummern und Adressen

Pfarreien			
<b>Pfarrei Bernhardswald</b>	09407/2121	Kuratbenefizium Kürn	09407/90148
<b>Pfarrei Pettenreuth</b>	09463/812140	Evangelische Kirchengemeinde Bernhardswald-Wenzenbach	09407/8121852
<b>Pfarrei Lambertsneukirchen</b>	09463/205	Jehovas Zeugen Regenstauf	09402/8408

Schulen, Kindergärten, Kinderhort und Kinderkrippe		
<b>Grundschule Bernhardswald</b>	Kreuther Str. 22 93170 Bernhardswald	Tel. 09407/1000 gs-bernhardswald@t-online.de
<b>Grundschule Pettenreuth</b>	Schulstraße 7 93170 Bernhardswald	Tel. 09463/282
<b>Mittelschuleenzenbach</b>	Roither Weg 15 93173 Wenzenbach	Tel. 09407-810290 verwaltung@vswenzenbach.com
<b>Kindergarten „Unterm Himmelszelt“</b>	Kreuther Str. 22b 93170 Bernhardswald	Tel. 09407/2072 oder 09407/811579, kindergarten. bernhardswald@johanniter.de
<b>Kindergarten Kürn</b>	Römerstr. 4 93170 Bernhardswald	Tel. 09407/2776, kindergarten. kuern@johanniter.de
<b>Kindergarten Lambertsneukirchen</b>	Hauzendorfer Str. 5 93170 Bernhardswald	Tel. 09463/810783, kindergarten. lambertsneukirchen@johanniter.de
<b>Kinderhort Bernhardswald</b>	Kreuther Straße 22 93170 Bernhardswald	Tel. 09407/8139558, Kinderhort. bernhardswald@johanniter.de



## Was erledige ich wo im Rathaus

Aufgabenbereich	Name	Telefon	E-Mail
<b>Erster Bürgermeister</b>	Hr. Fischer	09407/9406-35	werner.fischer@bernhardswald.de
<b>Leitung Steuerung/Controlling/Bauamt/ Personal</b>	Fr. Auburger	09407/9406-31	lisa.auburger@bernhardswald.de
<b>Steuerung/Controlling/Personal</b>	Fr. Kümmel	09407/9406-18	bettina.kuemmel@bernhardswald.de
<b>Haupt- und Finanzverwaltung</b>			
<b>Leitung Finanz- &amp; Hauptverwaltung Kämmerei</b>	Fr. Schulmeyer	09407/9406-36	sigrid.schulmeyer@bernhardswald.de
<b>Finanzverwaltung</b> Finanzwesen, BayKiBiG, Herstel- lungs- und Ergänzungsbeiträge Kanal	Fr. Fichtl	09407/9406-17	gabi.fichtl@bernhardswald.de
<b>Finanzverwaltung</b>	Fr. Hierl	09407/9406-13	christa.hierl@bernhardswald.de
<b>Kasse</b> Fundamt, Versicherungen	Fr. Baur	09407/9406-18	gabriele.baur@bernhardswald.de
<b>Ordnungsamt</b>			
<b>Leitung Ordnungsamt</b>	Fr. Hartl	09407/9406-0	stefanie.hartl@bernhardswald.de
<b>Standesamt &amp; Liegenschaften</b> Archivpflege	Fr. Pongratz	09407/9406-16	verena.pongratz@bernhardswald.de
<b>Bürgerbüro</b> Vermittlung, Sozialamt, Gewerbe- & Einwohnermeldeamt, Müllabfuhr, Ren- ten- & Schwerbehindertenangelegen- heiten, Fischereirecht, Ehrungen	Fr. Kammerer	09407/9406-20	karin.kammerer@bernhardswald.de
	Hr. Sauerer	09407/9406-12	florian.sauerer@bernhardswald.de
	Fr. Höglmeier	09407/9406-11	lisa.hoeglmeier@bernhardswald.de
<b>Bau- und Umweltverwaltung</b>			
<b>Leitung Bauamt</b> Bauwesen, Verkehrswesen, Feuerlöschwesen	Hr. Obermeier	09407/9406-16	florian.obermeier@bernhardswald.de
<b>Bauamt</b> Wartungsprotokolle, Entsorgung- nachweise, Straßenbeleuchtung	Fr. Riederer	09407/9406-27	marion.riederer@bernhardswald.de
<b>Bauhof</b>	Hr. Hofweber	09463-81185-60 0151/11129672	max.hofweber@bernhardswald.de
<b>Kläranlage</b>	Hr. Hofbauer Hr. Müller	09407/3714 0171/6115315	klaeranlage.bernhardswald @bernhardswald.de
<b>Jugend, Senioren und Bücherei</b>			
<b>Jugendpflegerin</b>	N.N.	N.N.	N.N.
<b>Seniorenbeauftragter</b>	Hr. Schiegl	09407/3268 0173/8430125	schieglalbert@gmx.de
<b>Bücherei Bernhardswald</b>	Fr. Riederer Fr. Gottmeier Fr. Kirchgäßner	09407/9406-21	buecherei.bernhardswald @bernhardswald.de



## Notruftafel – wichtige Telefonnummern

▶ <b>Gemeindeverwaltung Bernhardswald</b>	09407 / 9406 – 0
▶ <b>Kläranlage Bernhardswald</b>	09407 / 3714 oder 0171 – 611 53 15
▶ <b>Bereitschaftshandy bei Sterbefall (Pfarreiengemeinschaft)</b>	0175 / 6 23 05 03
▶ <b>Polizeiinspektion Regenstauf</b>	09402 / 93 110
▶ <b>Polizei-Notruf</b>	110
▶ <b>Feuerwehr und Rettungsdienst</b>	112
▶ <b>Giftnotruf Nürnberg</b>	0911 / 398 24 51
▶ <b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst Wochenende/Feiertage</b>	116 117
▶ <b>Klinikum der Universität Regensburg</b>	0941 / 944 – 0
▶ <b>Johanniter-Unfall-Hilfe</b>	0941 / 46 46 70
▶ <b>Bayernwerk</b> – Störungsnummer Strom – Störungsnummer Gas	0941 / 2010 0941 / 28 00 33 66 0941 / 28 00 33 66
▶ <b>REWAG</b> <b>REWAG Telefonservice</b> (kostenfrei aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)	0941 / 601-0 0800 / 601 60
▶ <b>Zweckverband zur Wasserversorgung Regensburg-Süd</b> (Wasserwerk für Bernhardswald und Adlmannstein) Bereitschaftsdienst ( <a href="http://www.wzv-regensburg.de">www.wzv-regensburg.de</a> )	09406 / 9410 – 0
▶ <b>Zweckverband zur Wasserversorgung Wenzenbacher Gruppe</b> Wasserwerk für Gemeinde Bernhardswald (ohne die Orte Bernhardswald und Adlmannstein), sowie der Weiler Goppeltshof (Stadt Nittenau)	09407 / 2391
▶ <b>Telekom Störungsdienst</b>	0800 / 33 02 000 oder 0800 / 33 01 000

### Impressum:

Gemeinde Bernhardswald  
Rathausplatz 1  
93170 Bernhardswald  
Telefon 09407/9406-0  
Fax 09407/9406-28  
[www.bernhardswald.de](http://www.bernhardswald.de)  
[gemeinde.bernhardswald@bernhardswald.de](mailto:gemeinde.bernhardswald@bernhardswald.de)

### Herstellung:

SCHMIDL & ROTAPLAN DRUCK GMBH  
HOFER STRASSE 1  
93057 REGENSBURG  
Telefon: +49 (0) 9 41 / 6 96 95-0  
Telefax: +49 (0) 9 41 / 6 96 95-10  
E-Mail: [info@schmidl-rotaplan.de](mailto:info@schmidl-rotaplan.de)  
[www.schmidl-rotaplan.de](http://www.schmidl-rotaplan.de)

Bildquellen: Gemeinde Bernhardswald, Pixabay